

Stadtwerke aktuell

Ausgabe 1/2010

Inhalt

Liebe Leserinnen und Leser,

Ostern kündigt sich an. Viele Bad Bramstedter nutzen die Feiertage, um viel Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Der Frühling ist aber auch die Jahreszeit, in der Modernisierer bauliche Maßnahmen an ihrer Immobilie planen. In der aktuellen Ausgabe unserer Kundenzeitschrift erfahren Sie, wo es Fördergelder und Finanzspritzen für Ihr Modernisierungsvorhaben gibt. Wir informieren Sie über hilfreiche Energiespartipps, innovative Wellnessstrends und stellen Ihnen in der neuen Rubrik „Wer ist Wer“ unsere Mitarbeiter vor. Da-

rüber hinaus haben wir unser Serviceangebot für Sie weiter ausgebaut: In Kooperation mit der Telekom bieten wir nun auch T-Home-Verträge rund ums Telefonieren und Internet an. So sparen Sie viel Zeit!

Die Mitarbeiter der Stadtwerke Bad Bramstedt wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Ostern!

Ihr



Hans-Wilhelm Martens

- ✓ **Fördergelder**
Energiesparen wird belohnt
- ✓ **Energiespartipps (6)**
Herdnutzung
- ✓ **Gesund durch Strom**
Moderne Massagegeräte
- ✓ **Neuer Kundenservice**
T-Home-Produkte bei den Stadtwerken

Fix und günstig: Langfristig Erdgas sichern!

Jetzt haben Sie noch mehr Auswahl. Unsere Erdgas-Sonderverträge bieten Ihnen zwei Laufzeiten: Roland Gas Fix mit 12 Monaten und Roland Gas Fix Plus mit 21 Monaten. Weitere Infos und Vertragsunterlagen hat Tobias Albers: Tel. (0 41 92) 87 98-30.

Umweltschonende Technologie

Auf der Überholspur

Erdgas ist in Deutschland nicht nur wichtigster Energieträger beim Heizen. Auch als emissionsarmer Automobilkraftstoff ist es weiter auf dem Vormarsch.

Lange Zeit wurden alternative Antriebstechnologien belächelt. Heute stehen umweltfreundliche Lösungen im Fokus der Automobilhersteller: Als Alternative zu herkömmlichen Kraftstoffen verursacht Erdgas bei der Verbrennung bis zu 25 Prozent weniger Kohlendioxid. Wer darauf setzt, leistet einen Beitrag zum Klimaschutz und fährt zugleich preiswert. Seit Juli 2009 zahlt sich der Umstieg auf Erdgasfahrzeuge auch bei der Kfz-Steuer aus. Darüber hinaus sprechen sich Experten für eine Verlängerung der steuerlichen Förderung sogar über das Jahr 2018 hinaus aus, um den Anreiz zum Kauf von Erdgasfahrzeugen langfristig zu erhalten. Derzeit sind bereits rund 85.000 Erdgasfahrzeuge auf Deutschlands Straßen unterwegs.

Halber Preis – große Reichweite

Wer ein Erdgasauto fährt, kann gehörig sparen. Der Energiegehalt von einem Kilogramm Erdgas (H-Gas) entspricht 1,5 Litern Benzin bzw. 1,33 Litern Diesel. Je nach Fahrweise kommt man mit 20 Euro im Erdgastank bis

zu 480 Kilometer weit. Diesel und Benzin können da nicht mithalten: Mit diesen Kraftstoffen kommt man mit 20 Euro je nach Fahrweise gerade einmal 320 (Diesel) und 190 (Superbenzin) Kilometer weit. Beim Neukauf von Erdgasfahrzeugen gibt es auch keine bösen Überraschungen, da der Neupreis sich auf dem Niveau vergleichbarer Dieselmotore befindet. ●●

Ihr Experte für Erdgasantriebe bei den Stadtwerken Bad Bramstedt ist Ronald Schröder.

Herr Schröder, Erdöl wird immer knapper. Geht uns auch Erdgas als Treibstoff bald aus?

Ronald Schröder: Nein, absolut nicht. Die heutigen Erdgasreserven reichen weltweit noch mindestens 160 Jahre.

Gibt es denn ausreichend Erdgastankstellen?



Ronald Schröder: Sowohl europa- wie auch deutschlandweit gibt es ein nahezu flächendeckendes Erdgastankstellennetz. Allein im Umkreis von 50 Kilometern um Bad Bramstedt gibt es bereits heute 24, im Umkreis von 100 Kilometern sogar 50 Tankstellen, wo Erdgas getankt werden kann.

Wenn Sie Fragen zu Erdgasautos haben: Ronald Schröder erreichen Sie unter (0 41 92) 87 98-61.

Fördergelder

Das richtige Programm fürs Energiesparen

Umweltfreundliches Sanieren und Modernisieren wird mit Zuschüssen und zinsgünstigen Darlehen gefördert. Auch die Stadtwerke Bad Bramstedt unterstützen energieeffiziente Maßnahmen.

Energiesparen wird belohnt: Modernisierer können auf Förderprogramme von Bund, Ländern und Kommunen zurückgreifen. Mit wohnwirtschaftlichen Förderprogrammen finanziert zum Beispiel die KfW Förderbank den Erwerb, die Modernisierung, Sanierung oder den Bau von Häusern und Wohnungen. Über die Programme „Energieeffizient Sanieren“ und „Energieeffizientes Bauen“ erfolgt die Förderung entsprechender Maßnahmen. Infos zu Förderprogrammen der KfW Bankengruppe erhalten Interessierte unter www.kfw.de.

Finanzspritze aus Schleswig-Holstein

Auch die Bundesländer locken Modernisierer mit Finanzspritzen. So gewährt das Land Schleswig-Holstein mit dem Programm „Soziale Wohnraumförderung“ Darlehen für den Neu-

bau und Erwerb eines Einfamilienhauses oder einer Eigentumswohnung. Unter bestimmten Voraussetzungen wird auch die Änderung oder Erweiterung von Gebäuden gefördert. Weitere Infos unter www.ib-sh.de. Ein Gespräch mit den Stadtwerken Bad Bramstedt lohnt sich ebenfalls: Wir vergeben einen Umstellerbonus von 200 Euro an Heizungsmodernisierer, die von Heizöl auf Erdgas umstellen. Außerdem bieten die Stadtwerke für die Umrüstung der Heizungsanlage auf Erdgas ein zinsgünstiges Darlehen. Ihren Ansprechpartner bei den Stadtwerken Bad Bramstedt, Herrn Tobias Albers, erreichen Sie unter **(0 41 92) 87 98-30**. ●●



Wer modernisiert, macht heute schon sein Haus fit für die Zukunft.

Energiespartipps (6): Herdnutzung

Kochen mit Köpfchen

Unnötige Energie beim Kochen "verheizen"? Das muss nicht sein, wenn Sie Ihren Herd auf den Prüfstand stellen.



✓ Verrostete, gusseiserne Kochplatten sind out. Sparsamer sind E-Herde mit Glaskeramik-Platten. Diese erhitzen sich nur in den markierten Zonen und verbrauchen daher keine unnötige Energie.

✓ Erdgasherde haben große Vorteile: Beim Anzünden ist die Wärme sofort da. Und nach dem Abschalten gibt es keine Nachwärme.

✓ Schnellkochtöpfe sind die optimale Lösung für lange Garzeiten wie Gulasch oder Rindfleisch. Es bleiben nicht nur lebenswichtige Vitamine und Mineralsalze erhalten, auch der Energieverbrauch sinkt bis zu 50 Prozent.

✓ Neue Töpfe und Pfannen sind äußerst wirkungsvoll – sie speichern die Wärme. Verbeulte oder unebene Geräte weisen eine schlechte Energieleitfähigkeit auf, wodurch sich die Kochzeit verlängert.

✓ Zum Erhitzen von Wasser eignen sich Wasserkocher besser als Töpfe. Die Energieersparnis liegt bei 25 Prozent.

✓ Nutzen Sie die Restenergie zum Kochen und Garen – schalten Sie die Herdplatte rechtzeitig aus. ●●

Gesund durch Strom

Wellness von Kopf bis Fuß

Moderne Massagegeräte helfen beim Relaxen und lindern Schmerzen und Schwellungen.



Bequemer geht's nicht: Ein Massage-Sessel heilt im Sitzen.

Sowohl in der traditionellen indischen Heilkunst Ayurveda als auch im alten China konnte man die positive Wirkung der Massage. Sie gilt als eines der ältesten und effektivsten Heilmittel, ob in Kombination mit ätherischen Ölen und Kräutern oder nur mit Massagehandgriffen und gymnastischen Übungen.

Therapeuten im Haus

Bei Massagegeräten unterscheidet man zwei Gruppen. Zur ersten zählen Bürsten, Riemenbänder, Band- und Rollenmassagegeräte. Sie fördern die Durchblutung der Haut und beugen Hautalterung, Krampfadern und Cellulite vor. Einige dieser „Haus-Therapeuten“, wie der Massagehandschuh oder -gurt, erzeugen den gewünschten Effekt durch ihre Struktur und durch mechanisches Anwenden. Andere, wie das Bandmassagegerät, werden elektrisch betrieben und arbeiten nach dem Vibrationsprinzip, was die Durchblutung steigert und zur Belebung der Haut führt. Diese elektrische Ganzkörpermassage eignet sich zum ergänzenden Aufwärmen vor dem Sport oder zum Entspannen danach.

Entspannung pur

Zur zweiten Gerätegruppe gehören elektrische Matten, Sessel und Klopfmassagegeräte wie der „Massagedelphin“: Das für die Kopfmas-



Fotos: www.massagegeraete.com

sage konzipierte Gerät besitzt unterschiedliche Aufsätze, die in verschiedenen Geschwindigkeiten und kreisenden Bewegungen den Kopf walken. Einige Modelle besitzen sogar eine Heizfunktion, die mit Infrarotwärme den Massageeffekt verstärkt. Top-Modelle an Massageesseln und -matten bieten Massagearten für

den Sitz-, Rücken- und Wadenbereich an. Einige besitzen auch eine Fußsohlen- oder Rückenheizung für den besonderen Wohlfühlfaktor. Auch wenn Massagegeräte gegen Verspannung und Schmerzen helfen und das allgemeine Wohlbefinden fördern – den Masseur oder Physiotherapeuten können sie nicht ersetzen. ●●

✓ **Nach dem Winter ist vor dem Winter!** Mit der neuen Broschüre „Machen Sie dicht: Energiesparen in Gebäuden“ der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) sind Modernisierer für die nächste Heizsaison gut gerüstet. Das Infopaket richtet sich an private Bauherren, die ihr Haus mit einer energetischen Sanierung fit für die Zukunft machen wollen. Die Themen reichen von Heizungserneuerung, der Nutzung erneuerbarer Energien bis zu Dämmtechniken. Die Broschüre steht kostenlos zum Download unter www.zukunft-haus.info bereit.



✓ **Drücker? Nein Danke!** Der local-energy-Verband hat die bundesweite Kampagne „Haustürgeschäfte? Nein Danke!“ gestartet. Damit warnen Energieversorgungsunternehmen in einer gemeinsamen Aktion vor unlauterer Werbung an der Haustür. Auf seiner Internetseite informiert der Verband über besonders dreiste Drücker, deren Methoden und bevorzugte Regionen. Rechtliche Hinweise zum Widerrufsrecht gibt es ebenfalls. Weitere Infos unter www.keine-haustuergeschaefte.de.



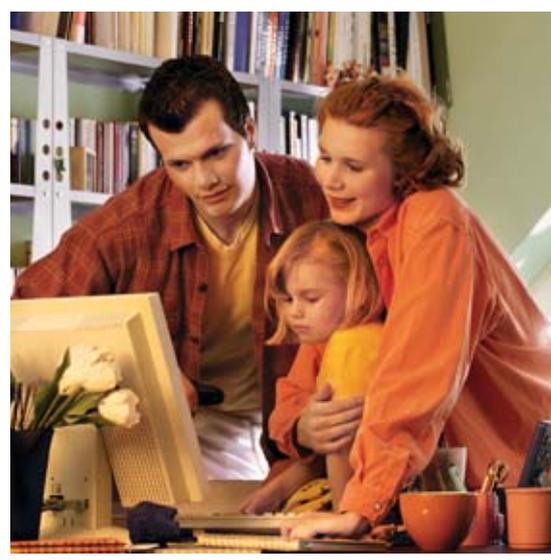
Neuer Kundenservice

T-Home-Produkte jetzt auch bei den Stadtwerken

Die Zusammenarbeit zwischen den Stadtwerken Bad Bramstedt und der Telekom macht's möglich: Unsere Kunden sparen Zeit.

Seit Kurzem bieten die Stadtwerke Bad Bramstedt allen Kunden einen besonderen Service: Kostenlos können sie auch bei uns Produkte der Deutschen Telekom bestellen: ob Telefonieren oder Internet – fragen Sie uns nach Möglichkeiten und Vertragsangeboten. Das spart Zeit und Lauferei.

Wir freuen uns, unseren Service für Sie damit ausweiten zu können. So bieten wir Ihnen neben attraktiven Strom- und Erdgasprodukten, Wärme und Wasser nun auch moderne Kommunikationsprodukte. Ganz nach unserem Motto



„Alles aus einer Hand unter einem Dach“ berät Sie gern **Ronald Schröder** unter Telefon (0 41 92) 87 98-61.



Wer ist wer – unser Team

Björn Herde

Für alle Kundenfragen hat er stets ein offenes Ohr – Björn Herde. Zu seinen Hauptaufgaben gehören die Kundenbetreuung, das Schreiben der Vertragsangebote und die Abrechnungen. Am 1. August 2001 begann er bei den Stadtwerken seine Ausbildung zum Bürokaufmann, 2003 schloss er sie erfolgreich ab. Nachdem er schnell eine große Erfahrung bei den Stadtwerken Bad Bramstedt gesammelt hat, leitet er seit 2009 den Bereich „Service“. Nach der Arbeit trifft er sich mit Freunden oder entspannt sich vorm Computer.

Konzept, Text und Gestaltung: pr/omotion GmbH

Wir sind für Sie da!

Ihr Servicehaus
 Lohstücker Weg 10-12 • 24576 Bad Bramstedt
 Tel.: (0 41 92) 87 98-0 • Fax: (0 41 92) 87 98-98
 E-Mail: info@stadtwerke-badbramstedt.de
 Internet: www.stadtwerke-badbramstedt.de



Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi 8.00 – 16.00 Uhr
 Do 8.00 – 18.00 Uhr
 Fr 8.00 – 13.00 Uhr

- Zentrale(0 41 92) 87 98-0
- Geschäftsführung(0 41 92) 87 98-11
- Assistenz der Geschäftsführung(0 41 92) 87 98-10
- Kundencenter(0 41 92) 87 98-90
- Hausanschlüsse/ Technik(0 41 92) 87 98-61
- Warmwasserfreibad(0 41 92) 16 08
- Wasserwerk Hamburger Straße 100(0 41 92) 16 12

Störungsstellen
 → Strom, Erdgas, Wärme, Wasser,
 Erdgastankstelle(0 41 92) 87 98-0
 Stadtwerke Bad Bramstedt Netz GmbH ..(0 41 92) 87 98-0